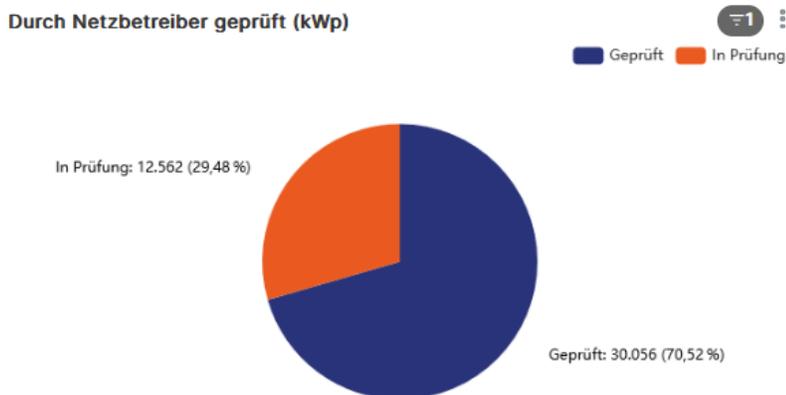


Challenge im 3. Quartal 2022: Datenqualität

Das von der Bundesnetzagentur geführte Marktstammdatenregister (MaStR) ist zentral für den deutschen Strom- und Gasmarkt und damit elementar für einen Gesamtüberblick über den PV-Ausbau. Da jeder Anlagenbetreiber seine PV-Anlage selbst registriert und die Plattform derzeit noch keine ausreichende Plausibilitätsprüfung aufweist, kommt es regelmäßig zu falschen Angaben, z.T. im Faktor-1.000-Bereich. Die Kommunen müssen für ihre lokale Energiewende ein Interesse an zuverlässigen Daten haben. Fehlerhaft eingetragene Anlagen verwässern die Bilanz und niemand möchte aufgrund falscher Angaben weit oben im Wattbewerb-Ranking stehen. Hier setzt die Challenge an:

Welche Kommunen haben am 1. Oktober 2022 den höchsten prozentualen Anteil an geprüfter kWp-Bruttoleistung (bezogen auf alle existierenden Anlagen in der Kommune)?



Jetzt gilt es also, die Zeit bis Ende September zu nutzen, um den Netzbetreiber auf fehlerhaft eingetragene Anlagen hinzuweisen (siehe dazu auch [diese Newsmeldung](#)) und auf Korrekturen hinzuwirken.

Tipps zum Vorgehen:

- Mit Hilfe des Wattbewerb-Dashboards können Kommunen sich einen Überblick über mögliche Fehleinträge (s. Anleitung anbei, „Ansicht Qualitätssicherung“, S. 4) verschaffen.
- Es lohnt sich, zunächst die großen Anlagen bzw. auch die potentiell großen Fehler in den Blick zu nehmen.
- Speziell für diese Challenge haben wir das Wattbewerb-Ranking um eine Tabelle ergänzt, in der die Kommunen in den drei Kategorien nach ihrer **Datenqualität** gelistet sind: <https://plattform.wattbewerb.de/challenges>.

Anleitung: Wattbewerb-Dashboards

So ist das Dashboard einer Kommune zu finden: Im [Ranking](#) führt ein Klick auf das kleine Symbol direkt hinter dem Namen einer Kommune zum Dashboard:

Pos.	Kommune
1.	Gütersloh   

Ansicht „Trend“:

- insgesamt installierte PV-Bruttolleistung (links)
- seit dem Start von Wattbewerb neu in Betrieb genommene PV-Bruttolleistung (Mitte)
- Erreichungsgrad des Wattbewerb Etappenziels (Verdopplung) in Prozent bezogen auf den Startwert (rechts)

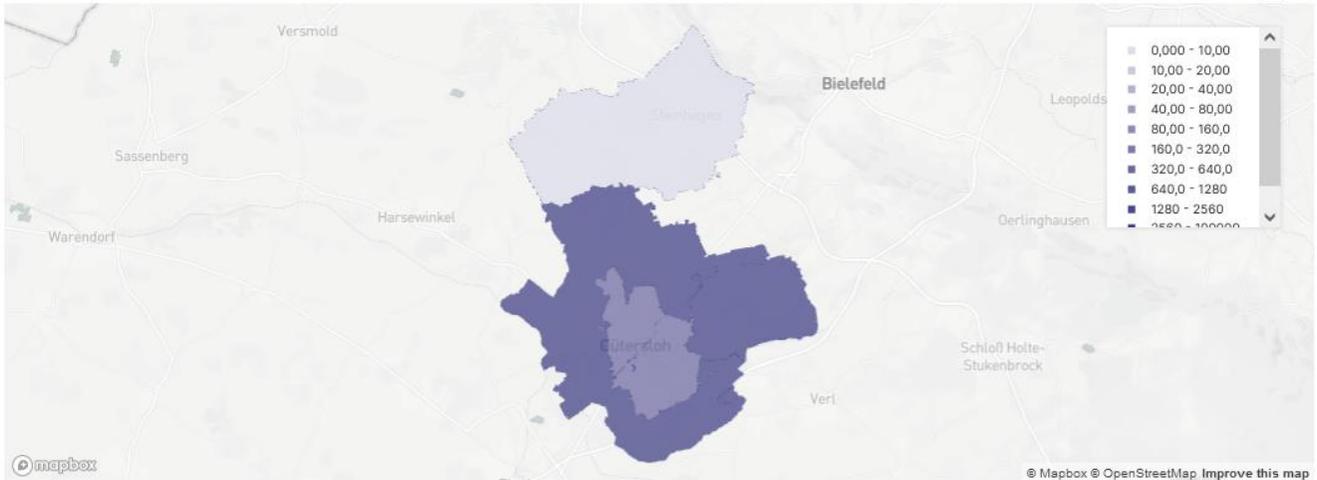


Ansicht „Bestand“:

- geografische Verteilung der PV-Anlagen
- Bruttoleistung nach Art der Anlage (baulich/ Freifläche)
- Ausrichtung, gruppiert nach Organisationen und natürlichen Personen

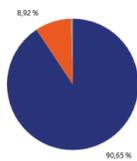
Trend **Bestand** Qualitätssicherung

Bruttoleistung (Wp) pro Kopf nach PLZ-Gebiet



Bruttoleistung nach Art der Anlage

■ Bauliche Anlagen (Hausdach, Gebäude und Fassade), 05754208 ■ Freifl. 1/3



Bruttoleistung nach Art des Betreibers und Hauptausrichtung

